

Bungener's Neuestes Werk.

[9345.] Soeben erschien und empfang ich auf Lager:

Christ et le siècle.

Quatre Discours
par
Félix Bungener.

8. Genève 1856. 173 pp. 10 N \mathcal{L} netto.

Ich sehe festen Aufträgen auf dieses neue und interessante Werk des berühmten Verfassers entgegen. Die übrigen Schriften desselben halte ich ebenfalls fortwährend vorräthig.

Leipzig, 17. Juli 1856.

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium.

Neuestes Werk von Hendrik Conscience.

[9346.] Soeben erschien in meinem Verlage und wurde heute versandt:

Der Geldteufel

von
Hendrik Conscience.
Zwei Bände.

Aus dem Blämischen von Prof. **Karl Arenz.**

Autorisirte Ausgabe.

8. brosch. Preis 1 \mathcal{L} ord., 21 N \mathcal{L} netto, —
18 N \mathcal{L} baar.

Auf 10 Exemplare fest oder baar 1 Frei-
exemplar.

Leipzig, d. 15. Juli 1856.

V. Wiedemann.

[9347.] Von der

Friese'schen Ausgabe des **Euripides** erschienen bis jetzt 3 Lieferungen, welche die Stücke: **Hecabe**, **Andromache** und **Hippolytos** enthalten. Dieselben sind auch in Separatausgaben zu dem Preise von 10 S \mathcal{G} zu beziehen und stehen auf Verlangen à Cond. zu Diensten. In diesem Jahre werden noch folgen: die **Heraciden**, **Medea**, **Drestes** und die **Alceste**.

Ich expedire, wie bereits angezeigt, von der 2. Lfg. ab nur fest und bitte diejenigen geehrten Handlungen, welche mir ihre Continuation noch nicht angegeben haben, die Fortsetzung zu verlangen. Exemplare der ersten Lieferung stehen noch à Cond. zu Diensten.

Heinrich Schindler in Berlin.

[9348.] Im Selbstverlage des Verfassers ist erschienen und durch **G. V. Lang's** Buchhandlung in Speyer zu beziehen:

Missa

quatuor vocibus cantanda, cum Organo ad libitum, canticis ad Graduale et Offertorium adjectis, auctore

J. B. Benz,

Ecclesiae Cathedralis Spirensis Organoedo.

Op. 8. Partitur mit Stimmen 1 \mathcal{L} 24 N \mathcal{L} .
Vier einzelne Stimmen 24 N \mathcal{L} .

Dreißundzwanzigster Jahrgang.

[9349.] Um eingetretener Concurrnz zu begegnen, erlasse ich von heute an die aus dem **Ed. Eisenach'schen** Verlag in den meinigen übergegangene vollständiger Stereotyp-Ausgabe von

W. A. Mozart,
Don Juan.

Oper in zwei Acten.

Neuer vollständiger Klavier-Auszug mit deutschem und italienischem Texte.

4. 35 Bogen. Bestes Notenpapier. à 25 N \mathcal{L} ord. In Rechnung mit 33 $\frac{1}{2}$ % und baar mit 40% Rabatt,

worauf ich Sie bei gefälligen Verschreibungen hiermit aufmerksam zu machen mir erlaube.

Leipzig, den 16. Juli 1856.

Julius Werner.

[9350.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Sammlung von 80 Kirchenliedern nach den drei preussischen Regulativen vom 1., 2. und 3. October 1854, im Urtext. Geh. 1 S \mathcal{G} ord.

Hiervon kann ich nur fest mit 25% und baar mit 30% expediren. Bei einer Abnahme von 500 Expl. auf einem Male gewähre ich gegen baar 40%.

Aufgabeheft für höhere Schulen und Gymnasien. 4. Geh., mit steifem Umschlag, pro Semester eingerichtet. 5 S \mathcal{G} ord.

Kann nur fest und baar mit 25% expedirt werden.

Ferner in Commission:

Grünfeld, A., 1. Lehrer an der israelitischen Elementarschule zu Rogasen, **Der neue Kopfrechner**, Leitfaden für Lehrer der Elementarschule. In diesem Heftchen wird die leichteste Methode angewendet, mittelst welcher Kinder dahin gebracht werden, die verwickeltesten Rechenaufgaben in der aller kürzesten Zeit im Kopfe richtig zu berechnen; auch ist es Geschäftsleuten zu empfehlen. Geh. 6 S \mathcal{G} ord.

Es steht zu erwarten, daß dieser neue Kopfrechner einen großen Absatz haben wird, indem die Methode vielseitig anerkannt worden, weshalb ich die Herren Sortimenter darauf aufmerksam mache, sich dafür recht thätig zu verwenden.

Ich kann nur à Cond. mit 25%, fest und baar mit 30% expediren. Bei Einführung in Schulen wird bei Abnahme von Partien ein höherer Rabatt bewilligt.

Ich bitte zu verlangen.

Jonas Alexander in Rogasen.

(vide Raumburg's Wablzettel.)

[9351.] **Neue Shilling-books.**

Southworth, the deserted wife. 2 sh. (18 S \mathcal{G} baar.)

Cupples, the green hand, a Sea Story. 1 $\frac{1}{2}$ sh. (13 $\frac{1}{2}$ S \mathcal{G} baar.)

Hook, Jack Brag. 2 sh. (18 S \mathcal{G} baar.)

Berlin.

A. Asher & Co.

[9352.] Soeben verläßt die Presse und wird nur auf Verlangen versandt:

Grundlinien

der

Natureerkennntniss

von

Dr. H. Reinsch.

Preis circa 20 N \mathcal{L} .

Der bekannte Name des Herrn Verfassers macht jede andere Empfehlung unnöthig.

Speyer, im Juli 1856.

G. V. Lang.

[9353.] Bei **Wilh. Koch** in Königsberg erschien soeben in Commission:

Die Statik des Landbaues mit Rücksicht auf den gegenwärtigen Standpunkt von Erfahrung und Wissenschaft begründet von **Julius Siegfried**, Rittergutsbesitzer auf Jäglack. gr. 8. Geh. 1 \mathcal{L} ord.

Das Buch ist sehr wissenschaftlich gehalten und in nicht großer Auflage gedruckt. Ich bitte daher, nur mäßig zu verlangen.

[9354.] **Frankfurter Museum.**

Süddeutsche Wochenschrift für Kunst, Literatur und öffentliches Leben.

Herausgegeben

von

Th. Creizenach und **Otto Müller.**

Das Frankfurter Museum wird vom 1. Juli dieses Jahres ab in der bisherigen Weise fortgeführt werden und der Aufgabe treu bleiben, in seinem sich erweiternden Kreise die Interessen der höhern Bildung nach Kräften zu vertreten.

Wenn es unserem Blatte gelungen ist, sich in der kurzen Zeit seines Bestehens Achtung und einigen Einfluß zu erwerben: so verdankt es dies vor Allem der bereitwilligen, ehrenden Beihülfe von tüchtigen Männern jedes Faches.

Folgende Gelehrte und Schriftsteller haben dem Frankfurter Museum Beiträge zugewandt: **J. W. Appell**, **Ludwig Braunsfels**, **Alexander Büchner** in Valenciennes, **Director J. Classen**, **Medicinalrath A. Clemens**, **J. Croßmann**, **Lorenz Dieffenbach**, **A. Hörr**, **Professor Eberz**, **Sichardt** in Karlsruhe, **Karl Enslin**, **J. Gundling** in Prag, **Professor Geseiner**, **Hermann Hettner** in Dresden, **Heinrich Hoffmann**, **J. Hornfeld**, **Wilhelm Jordan**, **J. M. Jost**, **Professor Mair** in München, **Wolfgang Müller** von Königswinter, **E. M. Sauer** in Wien, **J. Schaub**, **J. V. Schefel** in Karlsruhe, **Schnyder** von Wartensee, **J. Schrader** in Raumburg, **Professor Schwend**, **Leopold Stein**, **Pfarrer Steitz**, **Wilhelm Stricker**, **Chudicum**, **Heinrich Weismann**, **E. Joller** in Stuttgart.

Novellen, Erzählungen, Biographien und Schilderungen zur Zeitgeschichte bilden den Hauptbestandtheil unserer Wochenschrift. Als ein neues Element werden Darstellungen aus dem Gebiete der Naturwissenschaften, in faßlicher und schöner Form, hinzukommen. Eine unabhängige Kritik wird die wichtigsten Erscheinungen der neuen Literatur behandeln, wobei wir möglichst den Grundsatß befolgen, daß jedes Werk von einem mit dem Fache speciell vertrauten Mitarbeiter beurtheilt werde. Die Theaterberichte, nament-